

**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses am 13. Dezember 2010  
in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld

.....

Am Montag, dem 13. Dezember 2010 findet um 19.30 Uhr in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld  
eine öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses statt.

**Anwesend sind:**

Ausschussvorsitzender	Manfred Wollschläger, Bosau,
stellv. Ausschussmitglied	Alfred Jeske, Hutzfeld,
	-für Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,-
stellv. Ausschussmitglied	Eberhard Jeschull, Bosau,
Ausschussmitglied	Gerd Sacknieß, Bosau,
Ausschussmitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
stellv. Ausschussmitglied	Claudia Kähler-Boumaza, Hutzfeld,
	- für Burkhard Klinke, Bosau,-
Ausschussmitglied	Marcus Landsetzer, Bosau,
Ausschussmitglied	Heiko Rahlf, Seedorf,

**Von der Verwaltung sind anwesend:**

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Amtmann	Peter Boye, Eutin,
Jugendbetreuer	Jörg Tamar, Wöbs
Protokollführer	Thomas Hökendorf, Eutin

**Als Gäste sind anwesend:**

Bürgerliches Mitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Rektor	Albrecht Dudy, Bujendorf,
Konrektor	Rainer Siemers, Hutzfeld,

Vor Beginn der Tagesordnung findet um 19.00 Uhr eine Besichtigung der verschiedenen Baumaßnahmen in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Hutzfeld statt.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Manfred Wollschläger, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird unter dem TO-Punkt 9 „Anfragen der Ausschussmitglieder“ das Thema „Krippenplätze in den KiTa`s der Gemeinde Bosau“ behandelt.

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18. SSKJA 10) am 08. November 2010
  2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
  3. Bericht des Bürgermeisters
  4. Bericht des Jugendbetreuers
  5. Bericht der Schule
  6. Entwurf des Haushaltsplanes 2011; hier: Einzelplan 2, 3, 4 und 5  
-Sitzungsvorlage 65/2010-
  7. Zukünftige Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII und Asylbewerberleistungsgesetz  
-Sitzungsvorlage 70/2010-
  8. Zukünftige Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch II  
-Sitzungsvorlage 69/2010-
  9. Anfragen der Ausschussmitglieder
-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18. SSKJA 10) am 08. November 2010

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16c Abs. 1 Gemeindeordnung

a) Herr Alfred Jeske fragt an, ob sich die Schulbusssituation verbessert hat.  
Herr Albrecht Dudy bestätigt dieses. Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass die Bushaltestelle in Liensfeld wieder angefahren werden soll.  
Herr Alfred Jeske berichtet, dass eine Mutter aus Wöbs sich beschwert hätte, sie soll von Herrn Klose sehr unhöflich behandelt worden sein.

b) Frau Dr. Charlotte Jurenz beklagt, dass der „Alte Schulweg“ nur einspurig befahrbar wäre. Herr Thomas Hökendorf hat mit der mit der Schneeräumung beauftragten Firma gesprochen, bis spätestens Mittwoch ist diese Straße auch wieder zweispurig zu befahren.

Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Versandte Unterlagen:

Anteil der Gemeinde Bosau an der Kindergartenfinanzierung

Verteilte Unterlagen:

Antrag der CDU-Fraktion, Aufnahme der TO-Punktes „Krippenplätze in den KiTa`s der Gemeinde Bosau“,  
Schreiben der Kreises Ostholstein zur Durchführung der Aufgaben nach dem SGB XII und dem AsylbLG,

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet über:

Kirchenfinanzausschuss hat dem Haushalt am 16.11.10 zugestimmt,  
Weihnachtsgruß für Senioren 2010, Spenden in Höhe von 1.950,00 Euro,  
Beschäftigte für Asylbewerberleistungsgesetz und SGB Frau Iwersen wird nicht über die Gemeinde Bosau weiterbeschäftigt. Zusätzlich eine Stelle auf Dauer und eine Aushilfe für ein Jahr,  
Schulsozialarbeit an sozialen Brennpunkten.

Der Bericht des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Bericht des Jugendbetreuers

Herr Tamar berichtet u.a. über die Angebote für die Zeit bis zum Schulbeginn im neuen Jahr und bedankt sich auch im Namen von Frau Stenzel für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Bericht des Jugendbetreuers wird zur Kenntnis genommen

Punkt 5: Bericht der Schule

Herr Albrecht Dudy berichtet darüber, dass ab Februar 2011 zwei neue Lehramtsanwärter und damit dann vier junge Lehrkräfte an der Heinrich-Harms-Schule ausgebildet werden.

Herr Rainer Siemers berichtet auf Anfrage von Herrn Wollschläger, dass die Heinrich-Harms-Schule in diesem Jahr den 1. Platz beim Teampreis in dem Legowettbewerb erhalten hat.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Entwurf des Haushaltsplanes 2011; hier: Einzelplan 2, 3, 4 und 5  
-Sitzungsvorlage 65/2010-

Beschluss :

Dem Entwurf des Einzelplanes 2, 3, 4 und 5 des Haushaltsplanes für das Jahr 2011 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7.: Zukünftige Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII und Asylbewerberleistungsgesetz  
-Sitzungsvorlage 70/2010-

Beschluss:

Der beiliegenden Vereinbarung wird, vorbehaltlich von Änderungen, die sich aus der Prüfung des Gemeindetages ergeben, zugestimmt (Anlage 1)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Neuordnung der SGB II-Verwaltung, hier: Personalzuweisung durch die Städte, Ämter und Gemeinden  
-Sitzungsvorlage 69/2010-

Beschluss:

Der beiliegenden Vereinbarung wird vorbehaltlich von Änderungen, die sich aus der Prüfung des Gemeindetages ergeben, zugestimmt (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Anfragen der Ausschussmitglieder.

a) Herr Manfred Wollschläger erklärt, dass es wünschenswert wäre, eine laufende Bezuschussung zu den Krippenplätzen in der Gemeinde Bosau zu erhalten. Bisher wurden alle Ansprüche die die Gemeinde Bosau hat beantragt und auch bewilligt. Es ist aber nicht bekannt, ob die Zuschüsse auch dauerhaft gezahlt werden.

b) Herr Manfred Wollschläger weist auch auf die Schneeräumpflicht der Bürger/innen hin, es soll ein entsprechender Hinweis in der Tageszeitung veröffentlicht werden.

c) Herr Alfred Jeske fragt an, warum die Schneeräumung nicht mehr von den bisherigen Landwirten durchgeführt wird.  
Herr Bürgermeister Schmidt und Herr Peter Boye erklären, dass die Schneeräumung durch die jetzt beauftragte Firma günstiger wäre, weil u.a. durch die Gemeinde kein Räumgerät mehr vorgehalten werden muss. Seitens der Landwirte besteht kein Interesse diese Aufgabe weiterhin auszuüben.

d) Frau Claudia Kähler-Boumaza fragt, ob die Ausschussmitglieder den neu gegründeten Kindertageseinrichtungs-ausschuss kennen.  
Da dieses verneint wird, erklärt sie die Zusammensetzung und die Aufgaben des Ausschusses.  
Er besteht u.a. aus Vertretern des Kirchenvorstandes, dem Bürgermeister, den Kitaleitungen, Beiratsmitgliedern, Eltern und Frau Pastorin Bitterwolf.  
Der Ausschuss beschließt über die Anträge von Eltern, die bestimmte Betreuungszeiten, bzw. eine bestimmte Kindertageseinrichtung wünschen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 20.15 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Manfred Wollschläger, mit einem Dank für die in diesem Jahr geleistete Arbeit und den besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Manfred Wollschläger  
-Ausschussvorsitzender-

gez. Thomas Hökendorf  
-Protokollführer-